

# Protokoll der 24. Vollversammlung vom 10.03.2010

## Stadtjugendring Weil der Stadt 1993 e.V.

Datum:	10.03.10
Ort:	Katholisches Gemeindehaus, Weil der Stadt
Dauer:	20.00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr
Versammlungsleiter:	Marcus Fuchs (Kolpingjugend Merklingen)
Schriftführer:	Andrea Krüger (Schwarzwaldverein)
Tagesordnung:	<b>TOP 1:</b> Begrüßung <b>TOP 2:</b> Bericht des Vorstands <b>TOP 3:</b> Bericht des Kassierers <b>TOP 4:</b> Bericht der Kassenprüfung <b>TOP 5:</b> Bericht des Vergabeausschusses <b>TOP 6:</b> Entlastungen <b>TOP 7:</b> Neuaufnahme Obst- und Gartenbauverein Münklingen und ggf. weitere Vereine <b>TOP 8:</b> Verschiedenes

### TOP 1: Begrüßung

Marcus Fuchs begrüßt die Anwesenden, stellt die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung sowie Beschlussfähigkeit fest. Von den derzeit 30 Mitgliedsvereinen müssen laut Satzung mindestens 6 Vereine anwesend sein. Heute sind 15 Mitgliedsvereine mit insgesamt 20 Stimmberechtigten vertreten. Die beiden Vertreter des Kinder- und Jugendbüros (Verein für Jugendhilfe) sowie deren Praktikant sind nicht stimmberechtigt.

Die Einladung wurde am 20.02.2010 per Mail und zum Teil per Post an die bekannten Ansprechpartner verschickt, zusätzlich wurden die Vorstände der Vereine per Post eingeladen und es gab drei Veröffentlichungen im Wochenblatt.

Einwände gegen die versandte Tagesordnung gibt es keine. Unmittelbar vor der Hauptversammlung wurde erst bekannt, dass Werner Diebold nicht mehr als Kassenprüfer zur Verfügung steht. Daher wird angeregt, auch wenn es nicht auf der Tagesordnung stand, außerplanmäßig einen Nachfolger zu wählen. Weiter wird darauf hingewiesen, dass wir einen neuen Webmaster suchen, da Michael Neiningen dauerhaft beruflich in Bonn ist. Zum gegenseitigen Kennenlernen erfolgt eine kurze Vorstellungsrunde.

### TOP 2: Bericht des Vorstands

Marcus Fuchs (1.Vorstand) berichtet über das Jahr 2009. Es fand wie gewohnt ein Hallenflohmarkt statt. Aufgrund der Neuausrichtung des Kinder- und Jugendbüros wurde vergangenes Jahr die Organisation und Werbung (Genehmigung beantragen, Plakate gestalten, drucken, kleben, verteilen, einsammeln), der Auf- und Abbau sowie die Bewirtung vom Jugendhaus Kloster und der NAJU übernommen, die die angefallenen Kosten getragen haben und denen auch die Erlöse zugeflossen sind. Die Anmeldungen übernahm der Vorstand des SJR. Marcus Fuchs fordert alle Mitgliedsvereine aus, sich bei Interesse zur Beteiligung am Flohmarkt am 13.11.2010 an den SJR-Vorstand zu wenden.

In Zusammenarbeit mit Sport Schreiber wurde die Skibörse organisiert, wobei hier die Abteilungen Kinderturnen und Leichtathletik der Spvgg Weil der Stadt die Organisation übernahmen und für den Verkauf die erforderlichen Helfer stellten. Auch hier haben sich die beiden Abteilungen die Kosten und Erlöse geteilt. Bei Interesse an der Skibörse 2010 bitte ebenfalls frühzeitig an den SJR-Vorstand wenden, ein Termin steht noch nicht fest.

Marcus Fuchs berichtet weiter aus den Sitzungen des Fachbeirats und zur Förderung des Ehrenamtes. Der neue SJR-Bus, der in 2009 angeschafft wurde, hatte bereits drei Blechschäden mit einem Gesamtschaden von rund EUR 4.000. Die Abrechnung der Schäden mit den Verursachern steht noch aus. Marcus Fuchs weist sehr deutlich darauf hin, dass der Bus nur für die Vereinsnutzung auszuleihen ist und eine Privatnutzung verboten ist. Weiter muss der Fahrer mind. 21 Jahre alt sein. Der Bus hat Überlänge, die vor

allem beim Fahren und Einparken zu berücksichtigen ist. Er empfiehlt für Ungeübte das Einparken nur mit Einweiser. Aufgrund der festen Anhängerkupplung hat der Bus keine Rückfahrssensoren.

Es wird nochmals auf die Aufgaben des Webmasters eingegangen, da wir dringend einen Nachfolger suchen.

Maximilian Frank berichtet über das SJR Verleihangebot, das vom Kinder- und Jugendbüro verwaltet wird. Die vollständige Auflistung sowie weitere Details finden sich auf der Homepage ([www.sjr-wds.de](http://www.sjr-wds.de)), auszugsweise seien der Bus, die Rollenrutsche, Kanadier mit Anhänger, ein Zelt, Hockerkocher, Buttonmaschine und der Erdball genannt.

Das Kinder- und Jugendbüro führt während der Woche die Ausgabe und Rücknahme durch, als Ergänzung und für Aktionen am Wochenende ist noch ein Materialwart erforderlich, der sich ergänzend um die Materialkontrolle und Instandsetzungen kümmert. Interessierte melden sich bitte beim SJR-Vorstand.

In der Planung für das Jahr 2010 ist eine Kanuausfahrt für die Jugendleiter der Vereine vorgesehen. Dabei sollen diese die Möglichkeit bekommen, die Kanus selbst zu testen um dann mit ihren Jugendgruppen Ausflüge planen zu können. Als Interessenten melden sich der Musikverein Merklingen und die Pfadfinder, weitere Vereine nehmen bitte direkt mit Marcus Fuchs ([1.vorstand@sjr-wds.de](mailto:1.vorstand@sjr-wds.de) oder unter 07033-692469) Kontakt auf.

Die größte Veranstaltung dieses Jahr ist Spass uff dr Gass am 12.06.2010, Details wurden in der vorausgehenden Besprechung mit den Vereinen geklärt.

### **TOP 3: Bericht des Kassierers**

Marc Decker berichtet über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2009. Durch die Anschaffung des neuen SJR-Bus (EUR 33.890) hat sich das Vermögen des SJR entsprechend reduziert. Der alte SJR-Bus (Sprinter) wurde für EUR 4.000 verkauft. Die Kassenlage ist trotzdem zufriedenstellend, auch wenn die Zuschüsse für das Jahr 2009 erst Anfang 2010 gebucht werden konnten. Alle Interessierten dürfen gerne in die Kasse ausführlich Einblick nehmen.

### **TOP 4: Bericht der Kassenprüfung**

Die Kasse wurde am 08.03.2010 durch Werner Diebold und Claus Offerdinger geprüft. Werner Diebold erstattet den Kassenprüfungsbericht und berichtet über die stichprobenhaft geprüften Belege und Kontoauszüge und bescheinigt Marc Decker eine ordnungsgemäß und vorbildlich geführte Kasse.

### **TOP 5: Bericht des Vergabeausschusses**

Friedhelm Brinkmann als neu wiedergewählter Vorsitzender des Vergabeausschusses berichtet über die Sitzung. Michael Braun ist sein Stellvertreter. Im Jahr 2009 gab es erstmalig den Projektförderzuschuss, der zusätzlich zum Zuschuss für vereinsübergreifende Jugendarbeit von der Stadt Weil der Stadt zur Verfügung gestellt wurde. Ganz wichtig ist die Einreichung der Förderanträge für 2011 bis zum 31.10.2010. Für das Jahr 2010 gingen von 14 Vereinen ca. 60 Förderanträge ein, die das Budget allerdings überschritten hatten und daher vorerst nur zu 60 % bewilligt werden konnten. Sollten Veranstaltungen ausfallen oder doch kostendeckend durchgeführt werden, bittet Friedhelm Brinkmann um unverzügliche Information, da sich dann die Förderquote für die anderen Vereine erhöhen kann. Um eine Vorstellung der Förderungen zu erhalten berichtet Friedhelm Brinkmann über die bisher vorliegenden Anträge.

### **TOP 6: Entlastungen**

Die Versammlung stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten, Werner Diebold übernimmt die weitere Durchführung. Geheime Abstimmung wird nicht gewünscht. Es wird die Entlastung im Block vereinbart. Der Vorstand wird von der Versammlung in offener Abstimmung bei Enthaltung von drei der Betroffenen entlastet.

## **TOP 7: Neuaufnahme Obst- und Gartenbauverein Münklingen + ggf. weitere Vereine**

G. Schaal stellt den Obst- und Gartenbauverein Münklingen vor. Sie haben ca. 230 Mitglieder, ein Durchschnittsalter von 63 Jahren und beschlossen im Jahr 2009, eine Jugendgruppe zu gründen. Bis jetzt liegen 25 Anmeldungen von Kinder und Jugendlichen von 8 bis 15 Jahren vor. Generell ist die neue Gruppe für die Altersgruppe 6 bis 18 Jahre gedacht. Im Februar 2010 war das erste Treffen im „Milchhäusle“, an dem mit 16 Jugendliche Nistkästen gebaut wurden. Weitere Veranstaltungen sind bereits geplant.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt wurden, erfolgte die Abstimmung und die einstimmige Aufnahme. Damit sind 31 Mitgliedsvereine im Stadtjugendring und bei der heutigen Versammlung 22 Stimmberechtigte.

## **TOP 8: Außerplanmäßige Wahlen**

Bedingt durch die kurzfristige Information zur Beendigung des Amtes als Kassenprüfer von Werner Diebold wird über eine vorgezogene Neuwahl diskutiert und die Versammlung beschließt diese.

Frau Gudrun Schaal vom Obst- und Gartenbauverein stellt sich als Kassenprüferin zur Verfügung. Sie wird von der Versammlung einstimmig für ein Jahr (bis zum üblichen Wahlturnus im Jahr 2011) als Kassenprüferin gewählt.

Herr Steffen Rüger stellt sich als Webmaster zur Verfügung und löst damit Michael Neiningen ab. Die offizielle Wahl erfolgt turnusgemäß im Jahr 2011.

Frau Anne Mäckelburg übernimmt kommissarisch als Beisitzerin das Amt als Materialwart.

Herzlichen Dank für das Engagement an alle 3.

## **TOP 9: Verschiedenes**

Neuschaffungen:

Marc Decker berichtet über den Wunsch zur Anschaffung einer Gasfriteuse für Spass uff dr Gass. Es wird die Versammlung befragt, ob jemand eine Stelle kennt, wo eine Gasfriteuse ausgeliehen werden kann, da die Stromfriteusen bei SudG nicht zuverlässig funktionieren. Die Feuerwehr besitzt zwar eine, verleiht sie jedoch nicht. Angedacht ist die Anschaffung einer Gasfriteuse mit 2 x 18 Liter Inhalt (2 x 12 Liter Öl getrennt heizbar) aus Edelstahl mit elektrischer An- und Abschaltung auf Batterie.

Es werden u.a. die Bedenken zur Haftung, zum Betrieb mit Gas (vor allem im Zelt), zur Reinigung, Verlangen von Kautions, laufende Kosten, Nutzungshäufigkeit der Vereine diskutiert. Alle Vereine werden aufgefordert, bis zum 31.03.2010 eine Rückmeldung an Marc Decker zu schicken, ob sie Interesse an der Anschaffung und Nutzung der Gasfriteuse haben. Parallel prüft der SJR-Vorstand die Zulässigkeit einer Nutzung in Zelten bzw. geschlossenen Räumen. Die Versammlung erteilt die Zustimmung zum Kauf dieser Friteuse, wenn sie nicht anderweitig ausgeliehen werden kann und wenn eine entsprechende Nutzung wahrscheinlich und sinnvoll möglich ist.

Jugendleiterschulung:

Katharina Klenk berichtet über die Jugendleiterschulung zum Erwerb der Juleica. Dieses Angebot richtet sich an Jugendliche, die mindestens 15 Jahre alt sind, besser 16 Jahre alt. Sie findet vom 18.-20.06.2010 in Weissach und vom 25.-27.06.2010 in Tübingen statt. Die Teilnahme an beiden Wochenenden ist verbindlich und kostet insgesamt EUR 60,-. Details siehe Anlage.

Verantwortung für Hallenflohmarkt (13.11.2010) und Skibörse (Termin noch offen):

Alle interessierten Vereine melden sich bitte bei Andrea Krüger ([andkru@yahoo.de](mailto:andkru@yahoo.de)), da die Vergabe im Windhundverfahren erfolgt.

Bis zur Protokollerstellung hatte für jede Veranstaltung ein Verein Interesse bekundet, sodass jeweils noch ein Platz frei ist.

Die Versammlung endete um ca. 21:30 Uhr.

---

Andrea Krüger  
(Schriftführerin)

---

Marcus Fuchs  
(1. Vorstand)